

Probenahmeventile und -systeme



Probenahmeventile
Probenahmekugelhähne
Reaktor- / Behälter-Probenahmesysteme
Probenahme-Optionen

SWISS fluid

Inline-Probenahmeventile SIV

DN15 – DN150 / ½" – 6"

Das Inline-Probenahmeventil ist in einer Vielzahl von Materialien erhältlich und garantiert durch seine robuste Bauweise eine sichere Bauweise, selbst unter extremem Druck und hohen Temperaturen. Es eignet sich für die Probenahme von korrosiven, aggressiven und gasförmigen Medien über By-Pass oder direkt von der Hauptleitung.

Hauptmerkmale

- Einfache und sichere Bedienung
- Totraumfreies Design für repräsentative Probenahmen
- Wartungsfreie Stopfbuchse oder Faltenbalgdichtung nach EN ISO 15848-1 und TA-Luft (VDI 2440 / VDI 3479)
- Grosse Auslassbohrung, einstellbarer Spindelhub
- Schnüffelanschluss zur Leckageüberwachung Standard
- Adapter mit Schnellspannsystem
- Edelstahlgehäuse
- Einsetzbar für Betriebsdruck bis 40 bar, abhängig vom Material
- Grosse Auswahl an Optionen und Zubehör
- Kombinierbar mit geschlossenen Probenahmesystemen
- Abschliessbar

Technische Daten

Versionen	DIN, ISO, ANSI
Flansche	DIN PN16 / 40 bzw. ANSI 150lbs / 300lbs
Baulänge	DIN EN 558-1 Bereich 1 bzw. Bereich 3 und ASME B16.10
Gehäuse	Edelstahlguss 1.4408 (A351 CF-8M), 1.4409 (A351 CF-3M) oder massive Gehäuse aus Legierungen wie C-22, C-276, C-2000, Titan Gr. 2 oder 7
Spindel	1.4404 (SS316L) oder Legierungen (wie oben)
Auskleidung	PFA, PFA-AS (leitfähig)
Spindeldichtung	bei nicht ausgekleideter Variante: PTFE-V, PTFE-R, F125 (FDA)
Dichtsystem	Stopfbuchse oder Faltenbalgdichtung

Optionen

- Metallischer Spindelsitz für flüssige Medien mit Feststoffen
- Heizmantel
- Aktivkohlefilter
- Höhere Druckstufen auf Anfrage

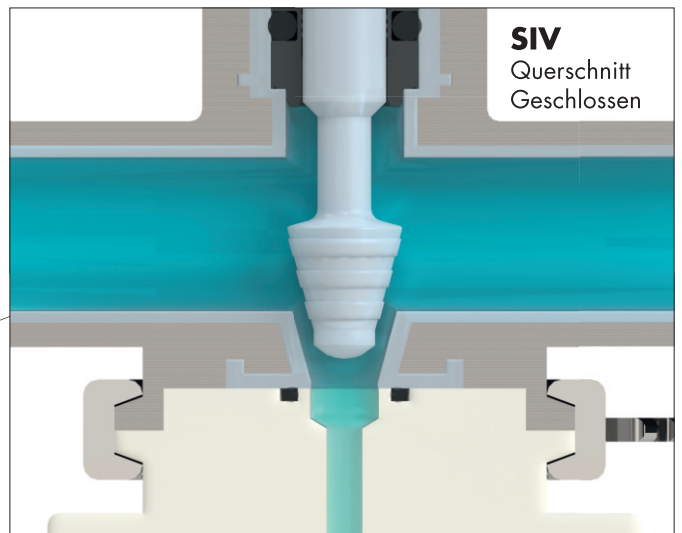
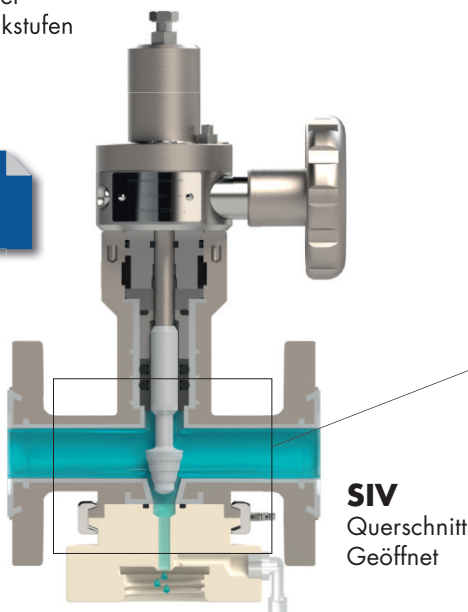


SIV Flansch / 1.4408-PFA / Totmannhebel

Betriebsbedingungen (abhängig von Werkstoffauswahl / Spindeldichtung)

- Druckbereich: 0.1 mbar (0.014 psi) bis 40 bar (580 psi)
- Temperatur: -40°C (-40°F) bis 280°C (536°F)

Siehe Seiten 6 und 7 für mehr Optionen



Aufbau der Armatur

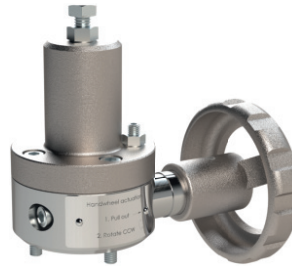
Operationen:



Handrad HW



Totmannhebel DL
(federschliessend und abschliessbar)

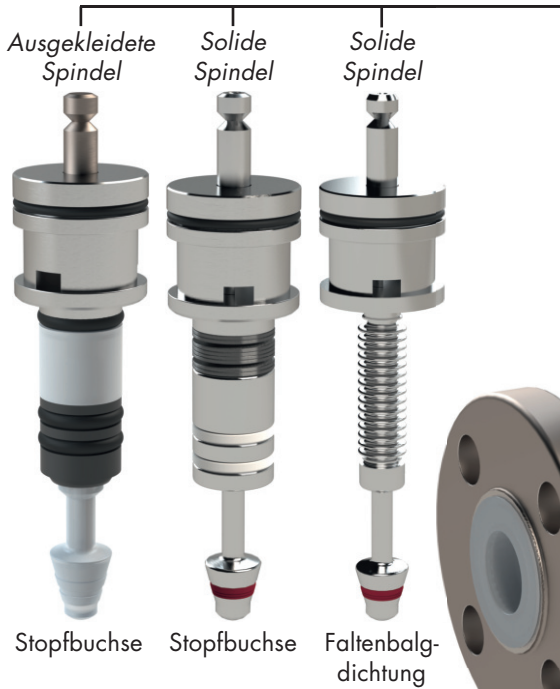


Handrad HS-S
(federschliessend und abschliessbar)



Hubantrieb FC

Spindeloptionen:



Ausgekleidete Spindel

Solide Spindel

Solide Spindel

Stopfbuchse

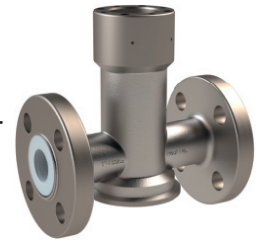
Stopfbuchse

Faltenbalg-
dichtung

Gehäuseoptionen:



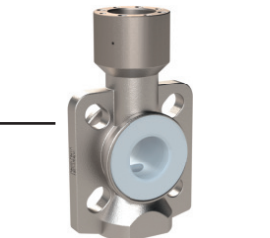
Flansch, unausgekleidet



Flansch, ausgekleidet

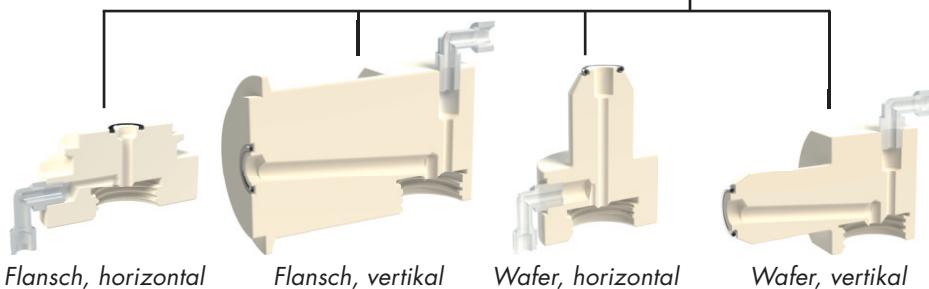


Wafer, unausgekleidet



Wafer, ausgekleidet

Adapteroptionen:



Flansch, horizontal

Flansch, vertikal

Wafer, horizontal

Wafer, vertikal

Siehe Seiten 6 und 7
für mehr Optionen

Probenahmekugelhähne SSB

DN15 – DN100 / ½" – 4"

Der Probenahmekugelhahn SSB ermöglicht die Probenahme einer vordefinierten Menge eines Mediums ohne den Prozess zu unterbrechen. Der optionale Spülanschluss garantiert einfaches Reinigen der benetzten Flächen.

Hauptmerkmale

- Voller Durchgang, kein Druckabfall
- Definiertes Probenvolumen von 40 ml (1.35 fl oz)
- Probe wird vom Prozess isoliert, sobald die Armatur betätigt wird
- Nur eine Öffnung zur Atmosphäre
- Abschließbarer Handhebel mit 2-Endanschlägen für einfache 180°-Betätigung
- ISO-Flansch nach ISO 5211 erlaubt direkten Aufbau von pneumatischen oder elektrischen Antrieben
- Leckagefreie Wellenabdichtung durch dynamisches Dichtsystem nach EN ISO 15848-1 und TA-Luft (VDI 2440/VDI 3479)
- Einfache Wartung dank wenig Komponenten
- Horizontale und vertikale Probenahmeposition

Technische Daten

Versionen	DIN, ISO, ANSI
Flansche	DIN PN16 / 40 bzw. ANSI 150lbs / 300lbs
Baulängen	EN 558-1 Reihe 1, bzw. ASME B16.10
Gehäuse	Edelstahlguss 1.4408 (A351, CF-8M)
Auskleidungen	PFA, PFA-AS (leitfähig)
Kugel	ETFE ummantelt oder PFA, PFA-AS (leitfähig) oder Legierungen C-22, C-276, C2000, Titan Gr. 2 oder Gr. 7
Volumen	40 ml, Optionen: 5 ml, 12 ml, 25 ml
Kugelsitz	PTFE-T, Optionen: PTFE-T-AS (leitfähig), PTFE, PFA Kugelsitze gefedert

Optionen

- Heizmantel
- Aktivkohlefilter
- Spülanschluss



SSB Flansch 1.4408-PFA mit vertikalem Adapter und pneum. Antrieb



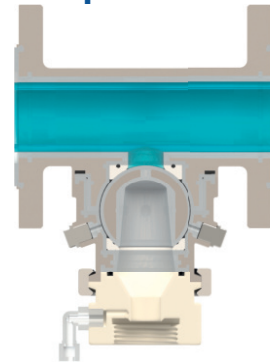
SSB Flansch / 1.4408-PFA / Handhebel 180°

Betriebsbedingungen (abhängig von Werkstoffauswahl)

- Druckbereich: 1 mbar (0.014 psi) bis 16 bar (232 psi)
- Temperatur: -40°C (-40°F) bis 200°C (400°F)

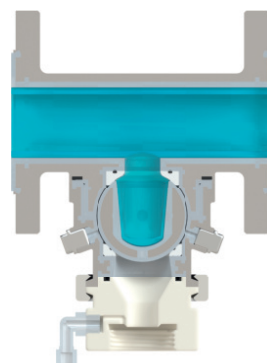
Abhängig vom Auskleidungsmaterial

Standard- und Entleerungsposition

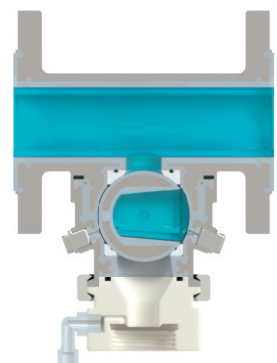


180° Rotation

Probenahme



Druckverschluss



Siehe Seiten 6 und 7 für mehr Optionen

Tankprobenahmeventile

DN15 – DN100 / ½" – 6"

Zum Entnehmen repräsentativer Proben ohne Betriebsunterbrechung, direkt aus unterschiedlichen Vorrattanks, Rührtanks, Fermentern, Reaktoren und anderen Behältern.

Hauptmerkmale

- Einfache und sichere Bedienung
- Vom Medium berührte Oberflächen aus Edelstahl, PFA, PFA-AS
- Selbstentleerendes Design
- Wartungsfreie Stopfbuchse oder Faltenbalgdichtung nach EN ISO 15848-1 und TA-Luft (VDI 2440/VDI 3479)
- Schnüffelanschluss zur Leckageüberwachung Standard
- Flansche gemäss Vorgabe der Tankanschlüsse
- Handrad und Hebel sind federschliessend, um eine schnelle und sichere Bedienung zu gewährleisten
- Handrad und Hebel mit Einraststellung, um Fehlbedienung zu vermeiden
- Vordefiniertes Probevolumen möglich
- Handrad und Hebel abschliessbar

Technische Daten

Version	DIN, ISO, ANSI
Flansche	DIN PN16 / 40 bzw. ANSI 150 lbs / 300 lbs
Baulängen	EN 558-1 Reihe 1, bzw. ASME B16.10
Gehäuse	Edelstahlguss 1.4408 (A351 CF-8M)
Auskleidungen	PFA, PFA-AS (leitfähig)
Höhere Druckstufen auf Anfrage	

Betriebsbedingungen (abhängig von Werkstoffauswahl)

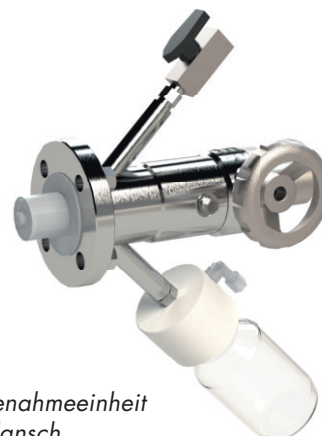
- Druckbereich: 1 mbar (0.014 psi) bis 16 bar (232 psi)
- Temperatur: -40°C (-40°F) bis 200°C (400°F)



SIV als Endventil mit Spülung



Probenahmeeinheit mit Gewinde



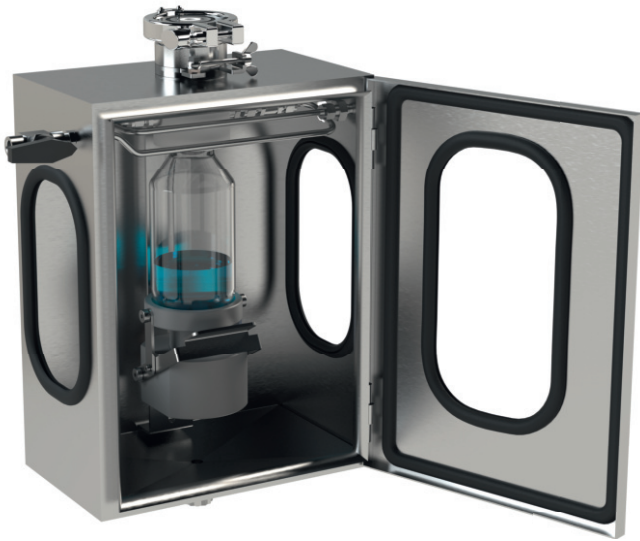
Probenahmeeinheit mit Flansch



SSB Tankanbau

Optionen für Probenahmen

Unsere Probenahme-Ventile lassen sich mit einer Vielzahl von Optionen und in verschiedensten Ausführungen erweitern.



SSO-CA-Schutzschränke

Unsere Schutzschränke aus Edelstahl sind in verschiedenen Versionen lieferbar. Standardmässig mit Entlüftungs- und Ablaufstutzen G1/2". Die Sichtfenster aus ESG-Sicherheitsglas mit EPDM-Dichtungen bieten optimale Sicht und Schutz.

Versionen

- Klein: 300x200x150 mm
- Gross: ca. 400x300x200 mm
- Polypropylene mit PVC- oder Glas-Fenstern

BCS-Flaschenverschluss

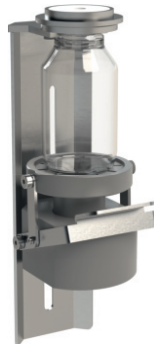
Unser in den Schutzschrank integrierter BCS-Flaschenverschluss erfüllt höchste Sicherheitsanforderungen.

Der Prozess der Probenahme und des Verschlüssens der Probe flasche geschieht bei geschlossenem Schutzschrank. Über Bedienelemente ausserhalb des Schutzschrankes wird die Flasche zum Adapter geführt und der Deckel wird einfach und intuitiv aufgeschraubt.



Flaschenständer

Für heisse Medien oder Flaschen ohne Gewinde. Kompatibel mit allen Probenahmeventilen. Erlaubt ein einfaches und sicheres Platzieren der Flasche.



Metallschutzkorb

Der Metallschutzkorb schützt die Flasche bei exponierten Probenahmeventilen.

Spülanschluss für Adapter und Flasche

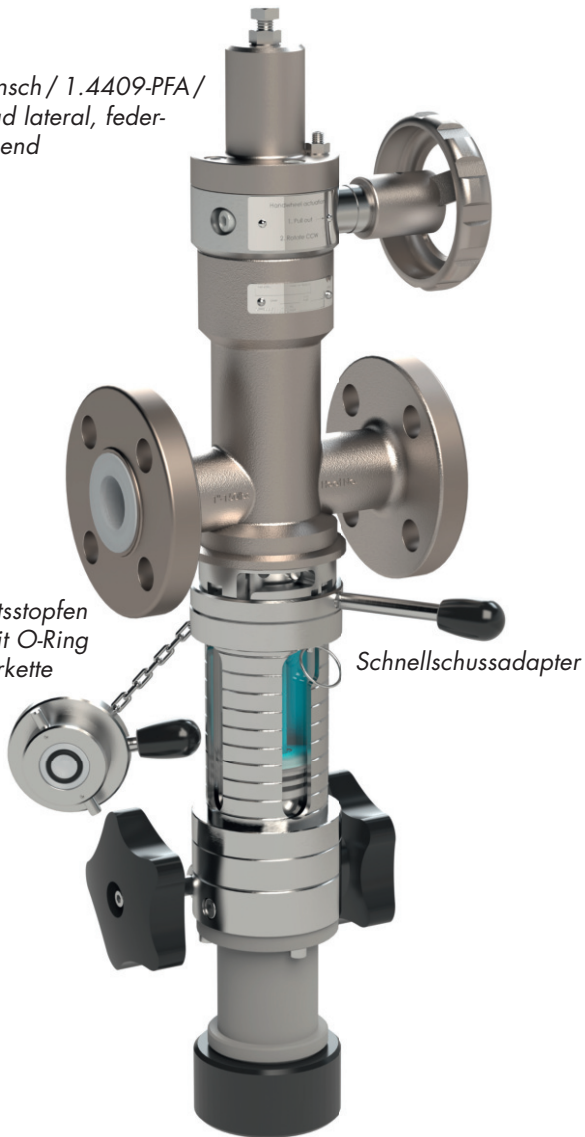
Einfach zu bedienen und effizient. Der Spülanschluss erlaubt das Ausblasen und Reinigen des Adapters zwischen den Proben und reduziert so die Gefahr von Querkontaminationen. Weiter kann die Flasche auch mit einem inertisiertem Gas gespült werden.



SIV Flansch / 1.4409-PFA/
Handrad lateral, feder-
schliessend

Sicherheitsstopfen
kompl. mit O-Ring
SS-Panzerkette

Schnellschussadapter



SSO-PI-Kolbenspritze

Die SSO-PI-Kolbenspritze eignet sich zur Entnahme und zum Transport von toxischen und aggressiven Medien aus Rohrleitungen unter Druck oder Vakuum.

Die Kolbenspritze ermöglicht auch eine Rückführung des Mediums oder das Impfen von bis zu 100ml Additiven bis zu ca. 5 bar Leitungsdruck.

Jede SSO-PI-Kolbenspritze wird in einem Koffer mit einer Vielzahl an Zubehör geliefert.



Laborständer (optional) für
sichere Entnahme der Probe



Koffer für SSO-PI (Standard)



SSO-CO-Kollektor

Kann in allen Positionen, eingesetzt mit Inline SIV, zum Entnehmen von Proben unter hohem Druck, verwendet werden.

Details:

- Komplett aus Edelstahl SS316L
- Robuste und sichere Bauweise
- Handrad 1.4408
- SS-Nadelventil
- Standard-Probevolumen ca. 100 ml / 250 ml



SSO-NA-Nadeladapter

Der SSO-NA-Nadeladapter schützt den Anwender vor toxischen Emissionen. Der Nadeladapter kann horizontal und vertikal installiert werden.

Details:

- Kombinierbar mit Schutzschrank
- Nadel aus SS316L oder Hastelloy C

Probenahmesysteme für Reaktoren und Behälter SRS

DN25 – DN100 / 1" – 4"

Für sichere, repräsentative und geschlossene Probenahmen von flüssigen Medien aus Reaktoren und Behältern – zuverlässig und schnell, ohne Prozessunterbrechung.

Hauptmerkmale

- Einfache, sichere Probeentnahme aus Tanks und Reaktoren
- Anwendungsspezifische Systemauslegung
- Totraumfreies Design für repräsentative Probenahme
- Platzsparende Konstruktion
- Ausgefeiltes System zum Anbau einer Vielzahl an Zusatzkomponenten
- Bedienungsfreundliche Ausführung mit höchster Sicherheit
- Permanente Überwachungsmöglichkeit vor und während der Probenahme

Sicherheit

Die SRS-Systeme erfüllen höchste Sicherheitsansprüche. Da die selbstentleerende Einheit oben aufgebaut wird, ist es unmöglich, dass bei allfälligen Leckagen Flüssigkeit auslaufen kann. Zusätzlich ist die Einheit vom Bediener visuell gut überschaubar und einfach und sicher zu bedienen.

Betriebsbedingungen für SRS-P (abhängig von Werkstoffauswahl)

- **Druckbereich:** **Hauptschleuse:** -500 mbar (7.25 psi) bis 16 bar (232 psi)
Schauglas: -500 mbar (7.25 psi) bis 10 bar (145 psi)
- **Temperatur:** -40°C (-40°F) bis 200°C (392°F)



Technische Daten

Version	DIN, ISO, ANSI
Flansche	DIN PN16 / PN25 / PN40 bzw. ANSI 150 lbs
Auskleidungen	PFA, PFA-AS (leitfähig)
Glaszylinder	Borosilikat
Hohlkugel / Sitz	PTFE / FFPM (Perfluor)
Probenvolumen	150 / 250 ml
Pumpe	PTFE, PTFE-AS (leitfähig)

Modulares Design

SRS-Reaktor-Probenahmesysteme sind lieferbar in den Versionen:

SRS-P (PFA-ausgekleidet)

Probenahme erfolgt über Zusatzarmaturen mittels Vakuums oder Überdruck.

SRS-P-P (PFA ausgekleidet, mit PTFE-Membranpumpe)

Automatisierung eines Loop-Systems. Die Probenahme erfolgt durch Zwangsumwälzung des Prozessmediums mittels Druckluft-Membranpumpe.

Rund um die Basis-Versionen steht eine Vielzahl an Zubehör zur Verfügung. Das System wird gemäss detaillierter Kundenspezifikation massgeschneidert und komplett gebaut.

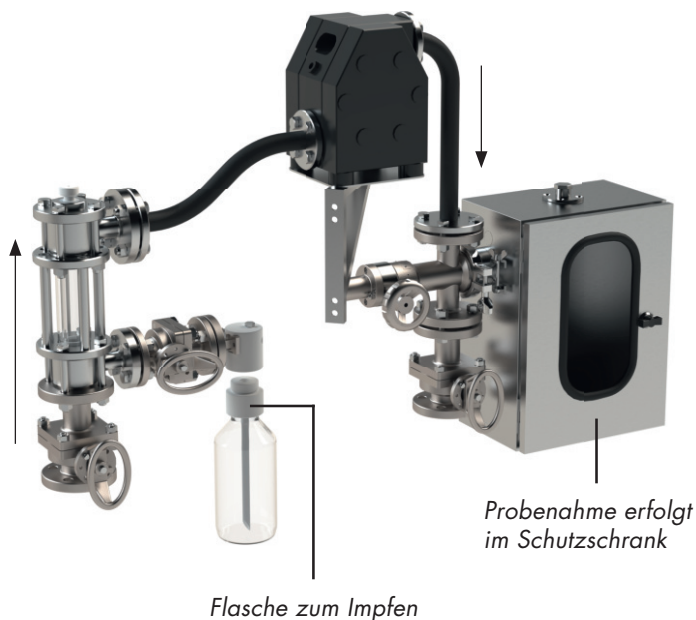
Betriebsbedingungen für SRS-P-P (abhängig von Werkstoffauswahl)

- **Druckbereich:** **Hauptschleuse:** -500 mbar (7.25 psi) bis 16 bar (232 psi)
Pumpe: bis max. 7 bar (102 psi)
- **Temperatur:** -40°C (-40°F) bis 120°C (248°F)

Anwender-Variationen

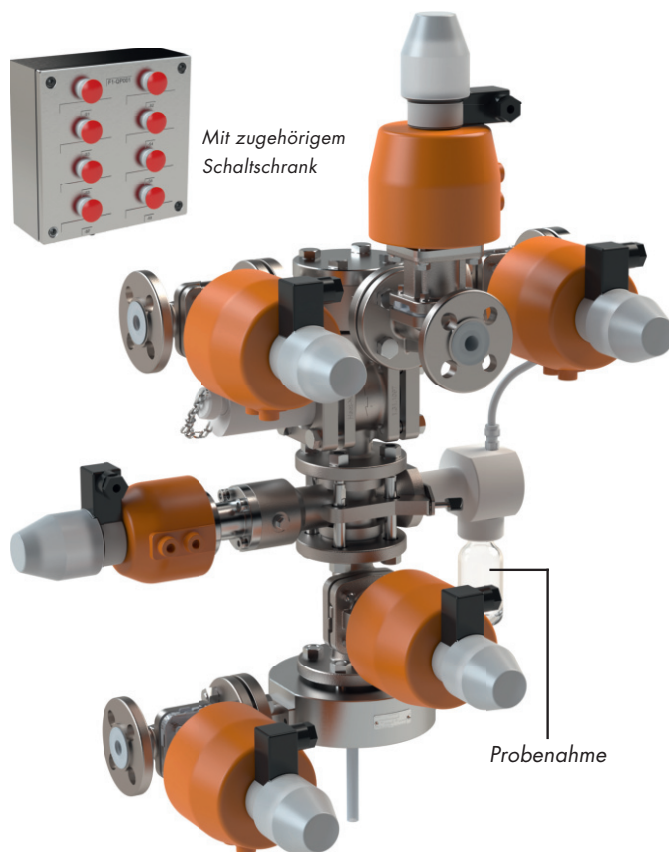
SRS-P-Probenahmesystem, automatisiert

Die voll automatisierte Variante des SRS-P erlaubt eine Vorspülung respektive Reinigung des gesamten Systems. Zusätzlich verfügt es über eine integrierte pH-/Temperatur- oder Redox-Messung. Die stabile Konstruktion garantiert einfache und fehlerfreie Bedienung.



SRS-P-P-Probenahmesystem, automatisiert mit Pumpe

Ansaugseite und Druckseite sind getrennt und erlauben eine direkte und repräsentative Probe im Loop. Hauptschleusen sind für eine einfache und sichere Bedienung automatisiert.



SRS-P-P-Probenahmesystem mit Pumpe

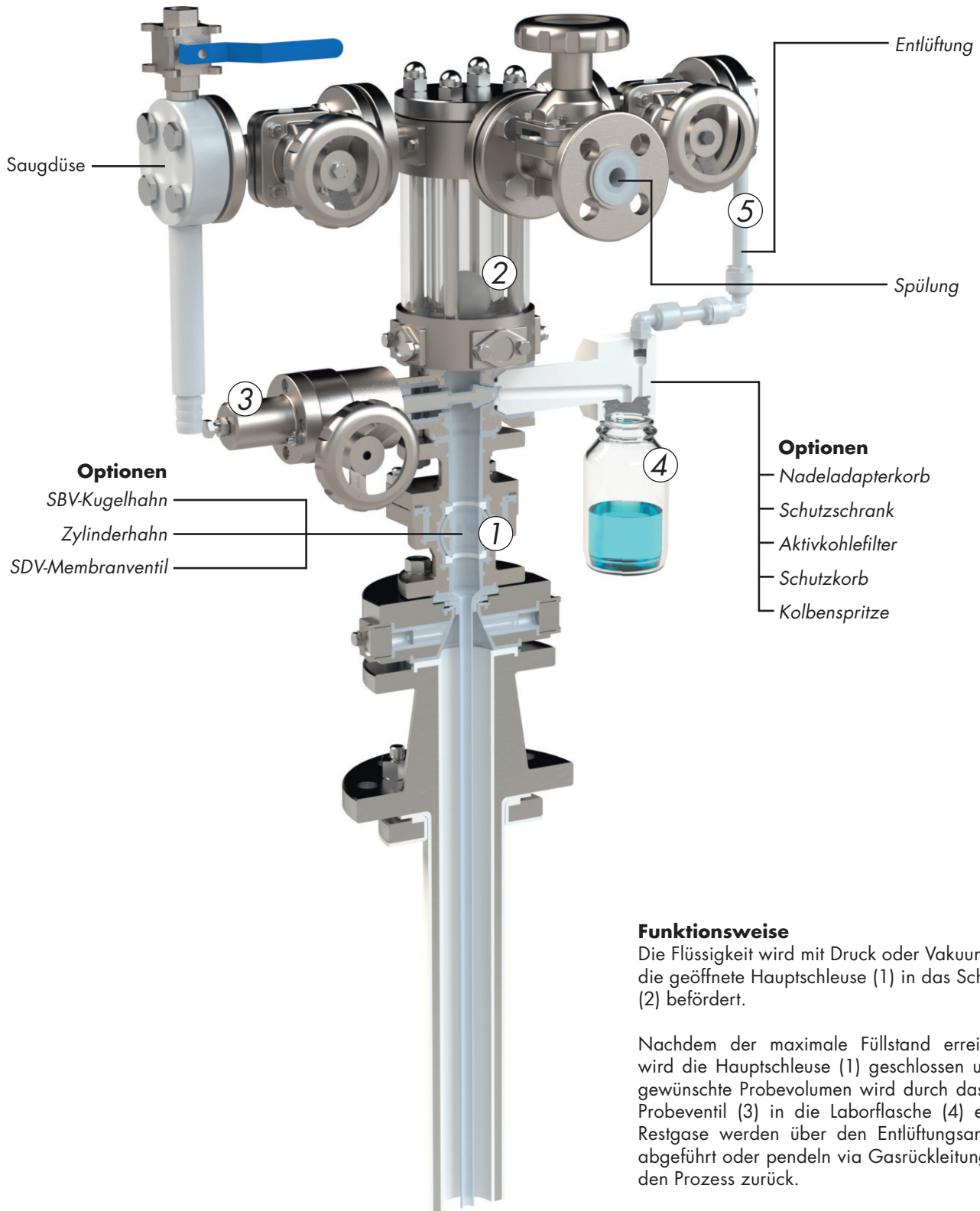
Der separate Vor- und Rücklauf sorgt für mehr Stabilität und für einen flexiblen und platzsparenden Einbau. Zusätzlich sind pH-/Temperatur- oder Redox-Messungen möglich.



SRS-P-Probenahmesystem für Reaktoren und Behälter

Das SRS-P besteht mit ökonomischer und vergleichsweise leichter Konstruktion. Geeignet für fast alle Behälter und Reaktoren lässt es sich vielseitig einsetzen. Das Baukasten-System ermöglicht es, das SRS-P-System an die persönlichen Bedürfnisse anzupassen.

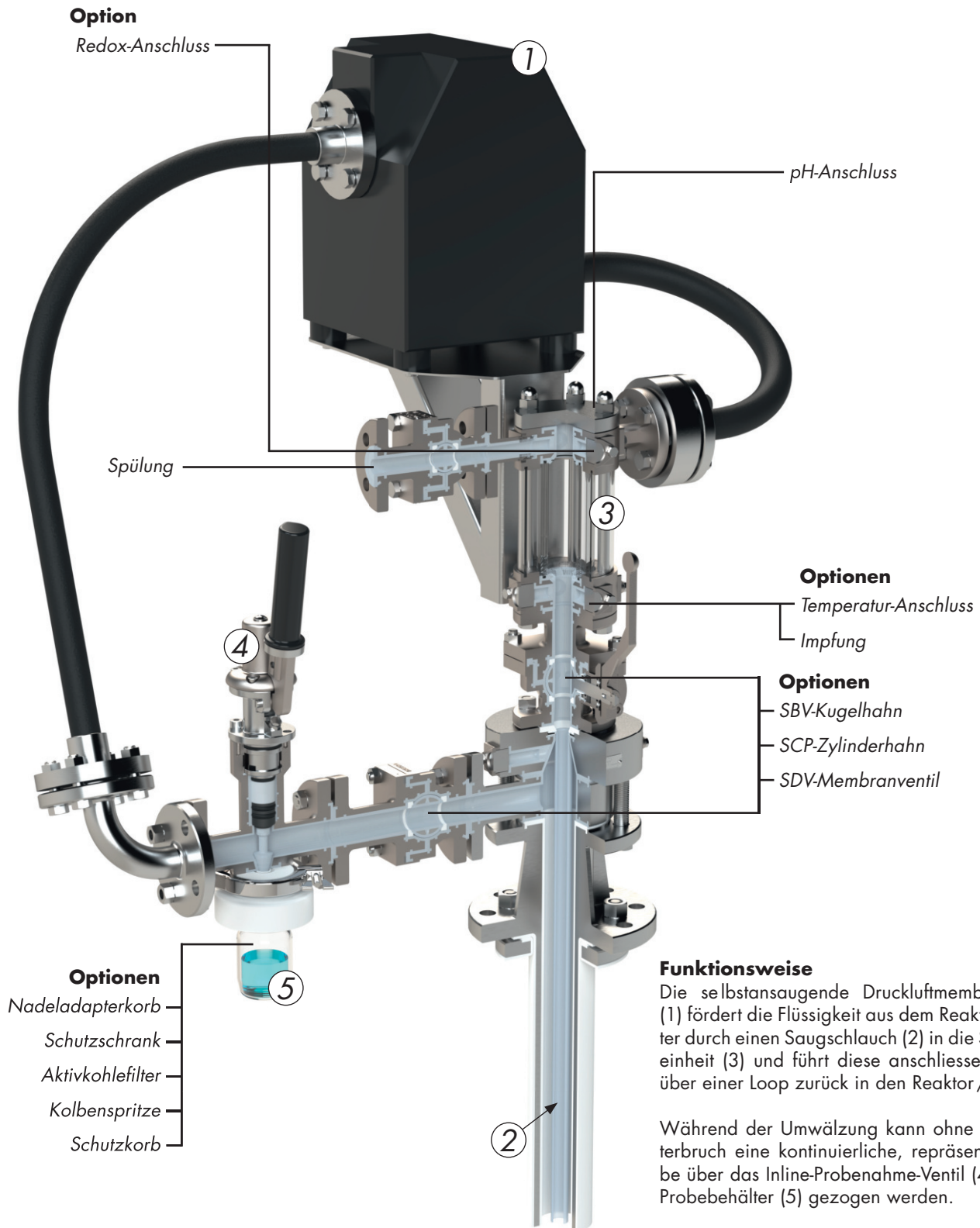
Schnittmodell mit Optionen



SRS-P-P-Probenahmesystem für Reaktoren und Behälter mit Pumpe

Das SRS-P-P überzeugt mit einfacher Bedienung und variabler Probeentnahme. Die Pumpe erzeugt einen kontinuierlichen Durchfluss und ermöglicht, in einem Zyklus mehrere Proben zu ziehen.

Schnittmodell mit Optionen



Probenahmestation SSO

DN8 – DN25 / ¼" – 1"

Spezifisch nach den Bedürfnissen des Kunden konstruierte Probenahmestation. Durch die Trennung eines festen Volumens vom Hauptstrom bietet die SSO eine repräsentative Probenahme von unter Druck stehenden flüssigen Medien, ohne die Sicherheit des Bedieners zu beeinträchtigen.

Die Probenahmestation SSO ist einfach zu installieren und zu betreiben. Je nach Kundenwunsch sind erweiterte Ausführungen mit zusätzlichen Optionen und Zubehör verfügbar.

Hauptmerkmale

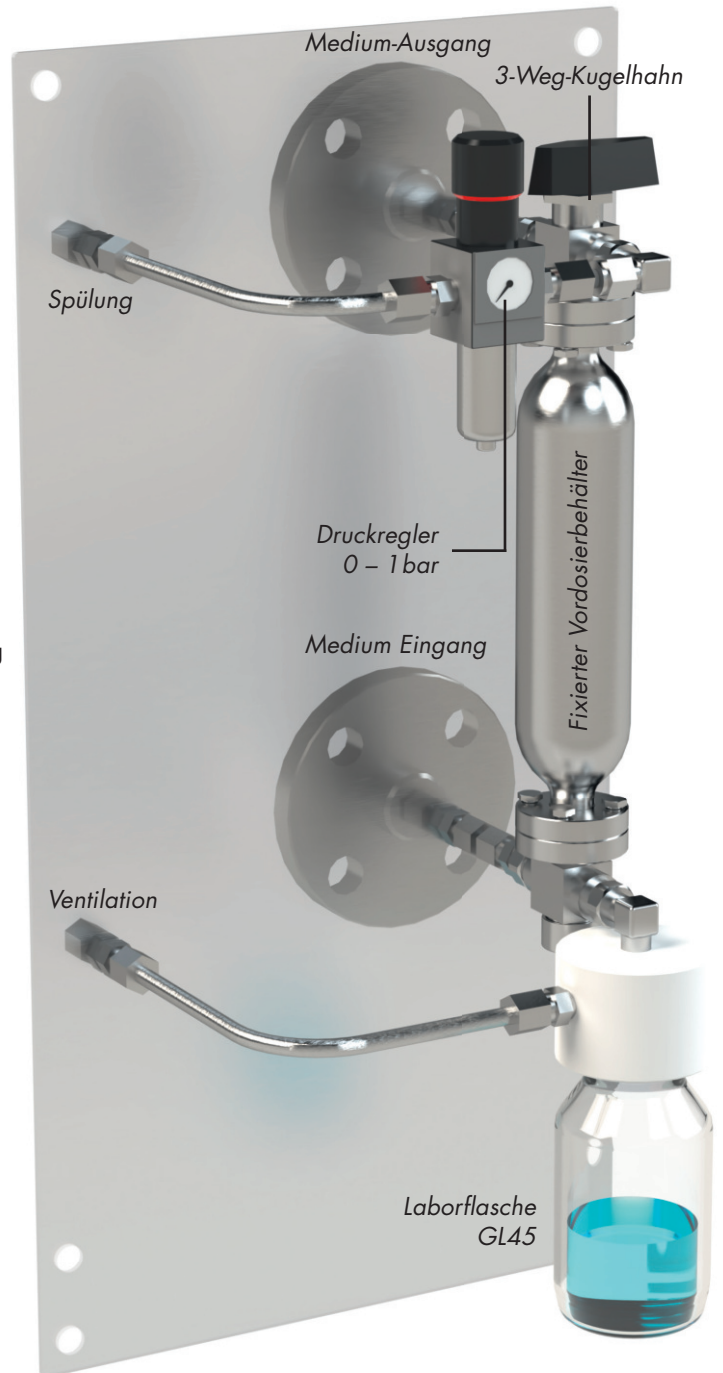
- Probenahmesysteme für Flüssigkeitsproben
- Einfache Bedienung und Spülung
- Sicherheit für Mensch und Umwelt
- Kontaminationsfreie Probenahme auch von toxischen Prozessmedien
- Zwangssteuerung durch «Geschlossen – Probenahme – Spülung»-Funktion
- Probeentnahme bei hohem Systemdruck
- Vordosierung des Probenahme Volumens

Technische Daten

Version	DIN, ISO, ANSI
Druck	PN16 / 25 / 40 / 64 / 100, ANSI 150 / 300 / 600 lbs
Verbindungen	Flansch, Gewinde, Schnellspanvorrichtung
Material	Edelstahl 1.4404, AISI 316, AISI 316L

Optionen

Installation	Montagerahmen, Schrank
Werkstoffe	Legierung 400 und andere
Anbau	<ul style="list-style-type: none">• Fixierte Vordosierbehälter• Heiz- oder Kühlmantel• Schutzschrank• Nadeladapter• Aktivkohlefilter
Anschlüsse	Nach Kundenwunsch



Betriebsbedingungen (abhängig von Werkstoffauswahl)

- Druckbereich: 0.1 mbar (0.014psi) bis 124 bar (1800 psi)
- Temperatur: -100°C (-148°F) bis +300°C (+572°F)

Probenahmestation SSO

DN8 – DN25 / ¼" – 1"

Für repräsentative Probeentnahme von flüssigen oder gasförmigen Medien.

Diese applikationsspezifisch entwickelten und dem Kundenwunsch entsprechend gefertigten Systeme ermöglichen eine sichere und repräsentative Probeentnahme und schützen Mensch und Umwelt.

Hauptmerkmale

- Emissionsfreie und repräsentative Proben
- Geschlossene Probenahmesysteme für flüssige oder gasförmige Medien
- Einfache Bedienung und Spülung
- Zusätzliche Sicherheit für Mensch und Umwelt
- Kontaminationsfreie Probenahme auch von toxischen Prozessmedien
- Zwangssteuerung durch «Geschlossen – Probenahme – Spülung»-Funktion
- Probeentnahme bei hohem Systemdruck

Betriebsbedingungen (abhängig von Werkstoffauswahl)

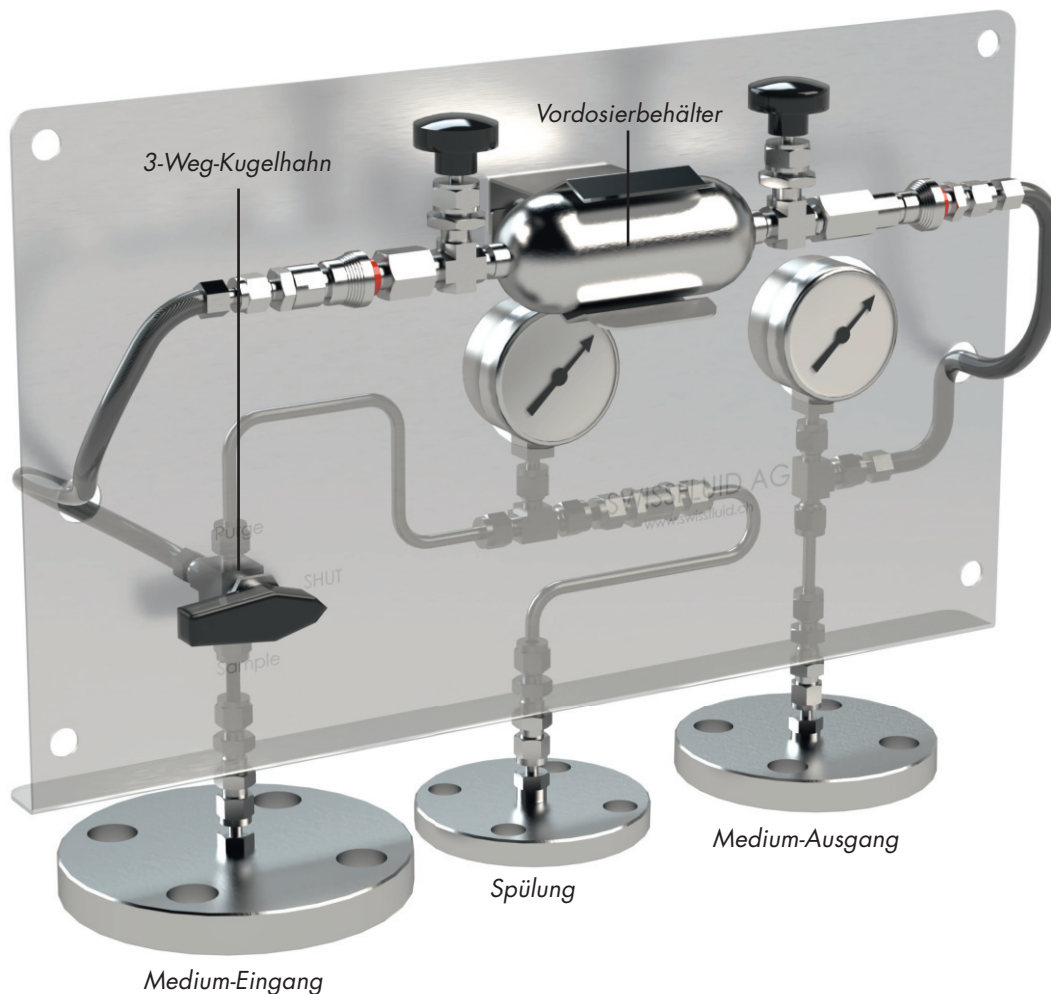
- Druckbereich: 0.1 mbar (0.014 psi) bis 124 bar (1800 psi)
- Temperatur: -100°C (-148°F) bis +300°C (+572°F)

Technische Daten

Version	DIN, ISO, ANSI
Druck	PN16 / 25 / 40 / 64 / 100, ANSI 150 / 300 / 600 lbs
Verbindungen	Flansch, Gewinde, Schnellspannvorrichtung

Optionen

Installation	Montagerahmen, Schrank, mobile Einheiten
Werkstoffe	Legierung 400 und andere
Anbau	<ul style="list-style-type: none">• Mobiler Probenahmebehälter• Fixierte Vordosierbehälter• Heiz- oder Kühlmantel• Schutzschrank• Nadeladapter• Aktivkohlefilter
Anschlüsse	Nach Kundenwunsch



Optionen für geschlossene Probenahmen

SSO-P combined

In Kombination mit dem SIV wird eine Inline-Probeentnahme gewährleistet. Zusätzlich kann die Probe über den Loop (auch gasförmig) gezogen werden.

Das geschlossene System erlaubt das sichere Ziehen einer äußerst repräsentativen Probe. Zudem sind die Handhabung und Spülung sehr einfach.



SSO-P

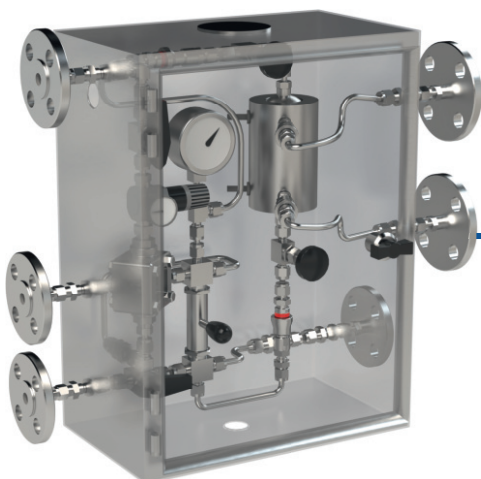
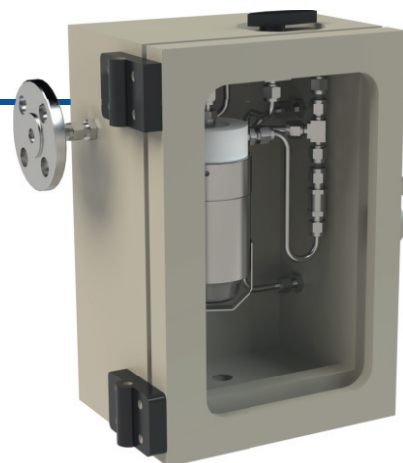
In verschiedenen Variationen, ganz nach Kundenwunsch, verfügbar. Diese Ausführung erlaubt mehrere Proben von verschiedenen Probestellen nachgeschaltet zu ziehen. Die Schnellschlussarretierung ermöglicht eine sichere und schnelle Entnahme des Probezylinders. Das System kann leicht und einfach auf Spülung geschaltet werden. Mit Durchflussanzeige während dem ganzen Prozess.



SSO-SP

Die Probe wird über einen Nadeladapter mittels Septum gezogen.

Der PP-Schutzschrank bietet zusätzlich vollumfänglichen Schutz für den Betreiber, welcher die Probenahmestation von aussen bedienen kann.



SSO-S mit Heizmantel

System mit Zwangsentleerung im Schutzschrank.

Für temperaturkritische Medien wird im Schutzschrank ein schnell-entkuppelbarer Probenahmezylinder mit Heizmantel montiert.

Kundenspezifische Formteile

Für Pumpen, Rohrleitungskomponenten, Behälter, Armaturen etc.

Teile aus Vollmaterial gefertigt oder als Auskleidungen resp. Ummantelungen aus korrosionsbeständigen Fluorkunststoffen wie PTFE, PTFE-T (modifiziert), PTFE-AS (leitfähig), PFA, PFA-AS (leitfähig), PFA-HP (Reinraum), PVDF, ETFE.

Wir verwenden ausschliesslich virginale Fluorpolymere (kein Regenerat), um jederzeit einen gleichbleibend hohen Qualitätsstandard gewährleisten zu können.



Spezielle Reinigungs- und Prüfverfahren

Als Hersteller von hochwertigen Armaturen stellt sich Swissfluid den gehobenen Anforderungen dieser Märkte und entwickelt eigens für die Produkte spezielle Reinigungsprozeduren. Diese sind für den Chlor-Service, High-Purity-Service, Sauerstoffbetrieb, «Öl- und fettfrei» vorgesehen. Nach den erfolgten Prüfungen mit Inertgas werden diese gereinigt, getrocknet, speziell verpackt und für den entsprechenden Service gekennzeichnet!



Qualität

Qualität, Sicherheit und Umweltverträglichkeit sind die Hauptanliegen unserer Kunden. Internationale Normen und Vorschriften, Werknormen sowie aufwändige interne Prüfungen garantieren die Einhaltung dieser Kriterien. Das zertifizierte Managementsystem nach ISO 9001:2015 mit der integrierten Europäischen Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU (PED) unterstützt uns dabei, weltweit erfolgreich mit Partnern und Kunden zusammenzuarbeiten. Ein umfassendes, modulares Produktsortiment, gefertigt in Schweizer Qualität, steht Ihnen zur effizienten Problemlösung für Anwendungen in Chemie, Petrochemie, Pharmazeutik, Biochemie, Halbleiter-Industrie, Papier- und Zellstoffindustrie, Kraftwerkbau, Bergbau, Entsalzungsanlagen und verwandten Gebieten zur Verfügung. Swissfluid achtet auf einen hohen Qualitätsstandard der Produkte.



ISO 9001:2015



PED 2014/68/EU



TA-Luft VDI 2440
ISO 15848-1

Weitere Zertifikate:

ATEX

SIL Herstellerklärungen

EAC TP 010/032

CRN (Canadian Registration Number)

Kernkompetenz

Unser Augenmerk liegt im Bereich von kunststoffausgekleideten Armaturen, die für korrosive und abrasive Anwendungen bestimmt sind. Unsere Armaturen und Systeme sind wartungsarm und für eine lange Einsatzdauer konzipiert. Aufgrund des modularen Aufbaus können wir kundenspezifische Lösungen in den meisten Fällen mit Standardprodukten realisieren. Unser Engineering ist geprägt durch Innovationsfreude und trägt dem permanenten technischen, wirtschaftlichen und sozialen Wandel Rechnung. Wir stellen die Wünsche unserer Kunden in den Vordergrund. Wir erkennen Marktbedürfnisse rasch und setzen sie qualitativ überzeugend in unseren Produkten um.

Swissfluid AG in Lenzburg verfügt gesamthaft über 5000 m² Produktions-, Montage-, Prüf- und Lagerflächen sowie Büros. Ein grosses Rohmaterialwarenlager verkürzt die Durchlaufzeiten am Schweizer Standort. Produktion und Verwaltung am selben Ort gewährleisten eine schnelle, flexible Handhabung der Anfragen und Kundenaufträge aus aller Welt. Als spezialisiertes Unternehmen sehen wir unsere Aufgabe und die Herausforderung darin, auf Kunden- und Marktbedürfnisse abgestimmte Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Die Armaturen werden auftragsbezogen und nach Kundenvorgaben in unseren Werkstätten gefertigt und geprüft.

Swissfluid (USA) Inc; günstig gelegen in Houston, TX, bedient unsere nordamerikanischen Kunden mit fachkundiger Verkaufsberatung, umfangreichem Lager und Montage, Automations- und Reparaturkapazitäten.

Swissfluid (China) Co. Ltd, unsere Tochtergesellschaft in Shanghai, ist für den Verkauf und die lokale Betreuung der Kunden im chinesischen Markt zuständig.

Innovativ | Vielseitig | Zuverlässig | Schweizer Qualität | Wirtschaftlich | Dynamisch | Flexibel



Swissfluid AG (Hauptsitz)

Industriestrasse 40
CH-5600 Lenzburg
T +41 62 889 20 10
F +41 62 889 20 11
info@swissfluid.ch
www.swissfluid.ch



Swissfluid (USA) Inc.

12763 Capricorn Drive, Suite #100
Stafford, TX 77477 USA
T +1 281 565 0097
F +1 281 565 0098
info@swissfluid.com
www.swissfluid.com



Swissfluid (China) Co. Ltd

Room 2002, Haibo Tower,
No. 101 Nanmatou Rd.
New Pudong District,
200125 Shanghai, China
T +86 21 6108 9963
F +86 21 5168 5162
info@swissfluid.cn
www.swissfluid.cn

Vertriebspartner:

Prospekt: Prozessarmaturen und Automation



www.swissfluid.ch

SWISS fluid